

KONZERTDIREKTION GUTMANN

WIEN, I.

(HUGO KNEPLER)

Schellinggasse 3

Unter dem höchsten Protektorate Sr. Kaiserl. u. Königl. Hoheit
des Durchlauchtigsten Herrn ERZHERZOGS KARL STEFAN

Donnerstag, den 30. März 1916, abends halb 8 Uhr

im Kleinen Konzerthaus-Saale

KONZERT

WILLY KLASSEN

Mitwirkend:

Konzertsängerin

Helene Reichert

Violinvirtuose

Hermann Káplan

Cellovirtuose

Dr. Karl Lilienthal

□ □ □

PROGRAMM:

1. J. S. Bach Toccata und Fuge A-moll.
Beethoven Andante F-dur.
Brahms Rhapsodie G-moll. Willy Klassen.
2. Schubert An die Leyer.
Wolf Über Nacht.
 Heimweh.
Mahler Umschlimme Kinder artig zu machen.
 Helene Reichert.
3. J. B. Förster Impressionen, op. 73 Nr. 4.
C. Horn „In der Herberge.“ Aus op. 37.
E. W. Korngold Märchenbilder Nr. 6 und 7.
M. Reger Humoreske D-dur. Willy Klassen.
4. Dvořák Klaviertrio B-dur, op. 21.
 Allegro molto.
 Adagio molto e mesto.
 Allegretto scherzando.
 Finale (Allegro vivace).
 Willy Klassen, Hermann Káplan
 und Dr. Karl Lilienthal.
5. Schumann Romanze Fis-dur.
Leschetizky Lucia-Fantasie für die linke Hand
 allein.
Chopin Scherzo H-moll. Willy Klassen.

Klavier: Bösendorfer.

**Das gesamte Reinertrágnis fließt dem
Verein „Kriegsblindenheimstätten“ zu.**

PREIS 30 HELLER.